

## **SOULTENNIS macht Tennis zum Abenteuer**



*SOULTENNIS: Das weltweit  
einzigartige Kinder-Tenniskonzept*

Hamburg - Dreimal Vorhand, Bälle sammeln und hinten anstellen. Danach das Ganze mit der Rückhand. So oder so ähnlich erleben viele Kinder ihren Trainingsalltag. "Zu viele", sagt Ex-Profi Jörn Renzenbrink. Die ehemalige Nummer 70 der Welt will das ändern und hat hierfür einen völlig neuen Ansatz kreiert: SOULTENNIS. Kinder sollen Tennis als Abenteuer erleben - ganzheitlich und mit Herz und Seele.

"Wir erfinden Tennis nicht neu", betont der 37jährige Hamburger. "Wir haben vielmehr ein neues multisportives Kinderprogramm entwickelt, das Tennis, Lern- und Mentaltraining sowie Gesundheitsaspekte in einem einheitlichen Konzept vereint." Mit "wir" meint Renzenbrink die Gründer von SOULTENNIS, zu denen auch der österreichische Tennistrainer, Buchautor und TV-Moderator Johnny Herzog sowie Marc Ben Halima gehören. Ben Halima ist Oberstufenlehrer, Lerntherapeut und Konditionstrainer. "Wir haben uns die Inhalte nicht einfach ausgedacht, sondern arbeiten in allen Bereichen mit unabhängigen Experten zusammen, die uns Input geben und beraten."

Entstanden ist die Idee eines ganzheitlichen Tenniskonzepts für Kinder im März vergangenen Jahres. Seitdem haben Jörn Renzenbrink und seine beiden Partner viel Zeit in die Entwicklung dieses weltweit einzigartigen Sportkonzepts investiert und dabei Erfahrungen aus anderen Disziplinen sowie anderen Ländern einfließen lassen. Herausgekommen ist ein Paket, das positive Emotionen erzeugt, ungeahnte Kräfte weckt, Abwehrsysteme stärkt und neue Energien freisetzt. Tennis als kurzweiliges Erlebnis, das Spaß macht und motiviert. "So soll es sein. Nur so erobert Tennis das Herz der Kinder", weiß der Vater von zwei Söhnen.

Um die Kinder im Alter von vier bis zehn Jahren dort abzuholen, wo sie sind, haben Renzenbrink, Herzog und Ben Halima spannende Themenwelten kreiert. Eine davon lehnt sich an Harry Potter an und heißt "Hexen und Zauberer". Mit Hexenhüten werden koordinative Fähigkeiten trainiert, mit Hexenbesen lernen die Kinder tennisspezifische Bewegungsabläufe, zum Beispiel indem sie die Bälle weg fegen oder schlagen. "Das ist ein völlig neuer Ansatz einer motorischen Grundschulung. Mit unseren Fantasiewelten sorgen wir für positive Emotionen und schnelle Lernerfolge", so Renzenbrink. SOULTENNIS ist aber nicht nur ideal für den Einstieg, sondern begeistert auch fortgeschrittene Kinder ab neun Jahren. Dafür sorgen abwechslungsreiche, spannende und stets spielerisch verpackte Übungen zu Themen wie Gleichgewicht, Teamgeist oder zu bestimmten Schlägen.

"Wenn Kinder bei technischen Abläufen und im Spiel schnellere Lernerfolge erzielen, haben sie mehr Spaß", weiß Jörn Renzenbrink. Deswegen setzen die SOULTENNIS-Gründer nicht nur auf die kreative Umsetzung von Tennisinhalten, sondern kombinieren diese mit Lern- und Mentaltrainingsformen. "Bei uns lernen die Kinder für das alltägliche Leben und das kommt natürlich auch dem Tennis zugute." Während das Lerntraining auf die spielerische Ausbildung von Fähigkeiten wie Raumorientierung abzielt, geht es bei den mentalen Übungen darum, die Kräfte des Unterbewusstseins zu wecken. Entspannung spielt dabei eine ebenso große Rolle wie das Freisetzen von positiven Emotionen wie Harmonie, Energie und Kraft. Erst später lassen die Kinder bei Visualisierungsübungen auch bestimmte Tennistechniken vor ihrem geistigen Auge ablaufen.

Die vierte Säule des SOULTENNIS-Konzepts ist die Gesundheit. Um die körpereigenen Abwehrkräfte zu stärken und Energien freizusetzen, werden Krankheiten auch schon mal mit Hilfe von Tennisbällen visualisiert und mit Handschuhen weggeboxt. Ein zentrales Gesundheitsthema ist natürlich die Ernährung. Auch hier helfen kreative Themen aus der Welt der Kinder, um auf Fastfood, Pommes und Cola zu verzichten. Beim Piraten-Essen stehen zum Beispiel fliegende Fische, Totenkopf-Gemüse und Meeres-Wasser auf dem Speiseplan. Das macht Spaß und schmeckt.

Mit SOULTENNIS erleben Kinder den "weißen Sport" von einer ganz neuen Seite. Kreative Elemente, spannende Übungen und motivierende Spiele sorgen für Begeisterung und sind für jeden Trainer einfach umsetzbar. Das erste Produkt der SOULTENNIS-Idee ist ein sogenanntes "Ready-to-use"-Konzept für ein fünftägiges Tenniscamp, bei dem jeder Tag durchstrukturiert ist. Ein systematisch aufgebauter Wochenplan liefert Vorgaben und Tipps zur Durchführung, "aber natürlich sind viele Inhalte auch das ganze Jahr über im Training nutzbar", betont Renzenbrink, der zusammen mit Marc Ben Halima und Johnny Herzog daran arbeitet, SOULTENNIS konzeptionell und inhaltlich weiterzuentwickeln. "Unsere Idee und das innovative Programm sind nicht nur etwas für Trainer, Vereine und Verbände, auch Krankenkassen und Kindertagesstätten haben bereits Interesse angemeldet. Hier besteht ein großer Bedarf an Inhalten."

Mehr Informationen zu SOULTENNIS, dem weltweit einzigartigen Kinder-Tenniskonzept und neuen offiziellen Partner PLAY+STAY des DTB, finden Sie im Internet unter [www.soultennis.de](http://www.soultennis.de).